Zeitschrift: Freiburger Geschichtsblätter
Herausgeber: Deutscher Geschichtsforschender Verein des Kantons Freiburg
Band: 61 (1977)

Titelseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

FREIBURGER GESCHICHTS-BLÄTTER

61 1977

Schriftleitung: Hermann Schöpfer, Erziehungsdirektion, Lausannegasse 91, CH-1700 Freiburg i. Ue.

Die *Freiburger Geschichtsblätter* sind das ordentliche Vereinsorgan des im Jahr 1893 gegründeten *Deutschen Geschichtsforschenden Vereins des Kantons Freiburg*. Sie erscheinen in der Regel einmal jährlich.

Preis: Für Vereinsmitglieder ist das Abonnement im Jahresbeitrag inbegriffen. Dieser wird jährlich von der Hauptversammlung festgelegt und beträgt zur Zeit Fr. 15.— für Einzel- und Fr. 30.— für Kollektivmitglieder (juristische Personen). Schüler, Lehrlinge und Studenten bezahlen Fr. 10.—. Einzahlungen gehen an den *Deutschen Geschichtsforschenden Verein Freiburg*, Postscheckkonto 17-2645.

Anmeldungen für die Vereinsmitgliedschaft sind zu richten an den Präsidenten, Dr. Hermann Schöpfer, Erziehungsdirektion, Lausannegasse 91, 1700 Freiburg.

Verkauf der *Freiburger Geschichtsblätter* zu den im Verzeichnis am Schluß des Bandes angeführten Preisen durch: Universitätsverlag, Pérolles 40, CH-1700 Freiburg. Frühere Jahrgänge kauft der Verein zum Preis von Fr. 5.— pro Band zurück.

Austauschstelle: Alle Tauschsendungen übernimmt die Kantons- und Universitätsbibliothek, St. Michaelsgasse 16, CH-1700 Freiburg.

Vorstand 1977

Präsident:	Hermann Schöpfer, Kunsthistoriker
Vizepräsidentin:	Hanni Schwab, Archäologin
Kassier:	Erhard Lehmann, Stadtschreiber
Beisitzer:	Moritz Boschung, Sekundarlehrer
	Martin Iohner, Sekundarlehrer
	Pascal Ladner, Universitätsprofessor
	Yvonne Lehnherr, Historikerin
	Carl Pfaff, Universitätsprofessor
	Peter Rück, Universitätsprofessor
	Hugo Vonlanthen, Direktor des Lehrerseminars

FREIBURGER GESCHICHTSBLÄTTER

BAND 61 1977

HERAUSGEGEBEN VOM
DEUTSCHEN GESCHICHTSFORSCHENDEN VEREIN DES KANTONS FREIBURG
IM UNIVERSITÄTSVERLAG CH-1700 FREIBURG
1978

TAG
2056

ANSCHRIFTEN DER MITARBEITER

ELISABETH CASTELLANI-STÜRZEL, Trois-Rods, 2017 Boudry/NE
NOTT CAVIEZEL, Klein-Sankt-Johann 3, 1700 Freiburg
PETER EGGENBERGER und WERNER STÖCKLI, 1510 Moudon/VD
HUBERT FOERSTER, rte Joseph-Chaley 45, 1700 Freiburg
OTHMAR PERLER, Maggenberg, 1712 Tafers
HANS CONRAD PEYER, Rosenbühlstr. 28, 8044 Zürich
CHRISTEL RONNER, Charmilles 7, 1700 Villars-sur-Glâne
MARTIN SCHOCH, 4571 Biezwil/SO
HERMANN SCHÖPFER, Kurzweg 6, 1700 Freiburg
HANNI SCHWAB, rte Joseph-Chaley 29, 1700 Freiburg
WALTER TSCHOPP, rue d'Alt 9, 1700 Freiburg
FRANZ WÜEST, Cité-Jardin 10, 1700 Freiburg

Die Verantwortung für die Beiträge liegt bei den Autoren.

ZENTRALBIBLIOTHEK ZÜRICH